



Tagesbericht COVID-19

Datenstand: Montag, 09.11.2020, 16:00

COVID-19-Fallzahlen Baden-Württemberg		
Bestätigte Fälle 102.288 (+1.540*)	Verstorbene** 2.132 (+13)	Genesene*** 64.515 (+903*)
Geschätzter 4-Tages-R-Wert am 05.11.2020 1,09 (0,87 – 1,33)	Geschätzter 7-Tages-R-Wert am 04.11.2020 0,99 (0,87 - 1,11)	7-Tage-Inzidenz Baden-Württemberg 135,7
7-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner – Anzahl betroffener Land- und Stadtkreise (N=44):		
> 35 - ≤ 50 0	> 50 - ≤ 100 9	> 100 35
Epidemiologische Lage nach §4 der RVO („Testverordnung Bund“) Derzeit betroffene Land- und Stadtkreise: alle		
Bewertung der epidemiologischen Lage des Ministeriums für Soziales und Integration und des Landesgesundheitsamtes		
Unter Berücksichtigung der Entwicklung der landesweiten Fallzahlen und dem Erreichen der Warnstufe in zahlreichen Kreisen, gilt die Pandemiestufe 3.		
Informationen zu den Pandemiestufen unter: Matrix Pandemiestufen		

*Änderung gegenüber dem Vortag; ** verstorben mit und an COVID-19; *** Schätzwert

Im vorliegenden Tagesbericht werden die landesweit einheitlich erfassten und an das RKI übermittelten Daten zu laborbestätigten COVID-19-Fällen dargestellt.

Beschreibung der Lage in Baden-Württemberg:

Seit der 41. KW steigt die Anzahl übermittelter Fälle an. Insgesamt wurden 102.288 laborbestätigte COVID-19-Fälle aus allen 44 Stadt- bzw. Landkreisen berichtet, darunter 2.132 Todesfälle. Die 7-Tage-Inzidenz ist landesweit auf 135,7 pro 100.000 Einwohner leicht gesunken. Alle 44 Stadt- und Landkreise liegen über dem Grenzwert von 50 gemeldeten Fällen pro 100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen (Abbildung 1).

Nach Daten des DIVI-Intensivregisters (www.intensivregister.de) von Krankenhaus-Standorten mit Intensivbetten zur Akutbehandlung sind mit Datenstand 09.11.2020, 16 Uhr 343 COVID-19-Fälle in Baden-Württemberg in intensivmedizinischer Behandlung, davon werden 190 (55 %) invasiv beatmet. Insgesamt sind derzeit 2.214 Intensivbetten von betreibbaren 3.018 Betten (73 %) belegt.

Tabelle 1: COVID-19, Anzahl Fälle, Todesfälle, Änderung zum Vortag und Fallzahl/100.000 Einwohner insgesamt sowie Fälle und Fallzahlen/100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen nach Meldekreis, Baden-Württemberg, Stand: 09.11.2020, 16:00 Uhr.

Meldelandkreis	Anzahl der übermittelten Fälle	Übermittelte Fälle Änderung zum 08.11.	Fallzahl pro 100.000 Einwohner*	Anzahl der Todesfälle**	Todesfälle* Änderung zum 08.11.	Anzahl der gemeldeten Fälle in den letzten 7 Tagen	7-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner*
LK Alb-Donau-Kreis	1.982	(+ 13)	1.005,7	48	-	265	134,5
LK Biberach	1.386	(+ 21)	688,6	40	-	162	80,5
LK Böblingen	4.520	(+ 40)	1.150,7	54	(+ 1)	676	172,1
LK Bodenseekreis	1.074	(+ 11)	493,9	8	-	194	89,2
LK Breisgau-Hochschwarzwald	2.589	(+ 42)	982,2	75	-	265	100,5
LK Calw	1.649	(+ 31)	1.035,8	31	-	251	157,7
LK Emmendingen	1.546	(+ 19)	929,0	46	(+ 1)	244	146,6
LK Enzkreis	1.915	(+ 33)	959,6	30	(+ 1)	346	173,4
LK Esslingen	6.125	(+ 86)	1.144,8	135	-	827	154,6
LK Freudenstadt	1.082	(+ 24)	915,1	39	-	126	106,6
LK Göppingen	2.569	(+ 78)	995,2	45	-	400	155,0
LK Heidenheim	1.173	(+ 5)	883,4	42	-	189	142,3
LK Heilbronn	2.878	(+ 45)	835,5	46	-	506	146,9
LK Hohenlohekreis	1.222	(+ 6)	1.084,7	48	-	121	107,4
LK Karlsruhe	3.465	(+ 25)	778,5	103	(+ 1)	724	162,7
LK Konstanz	1.986	(+ 96)	693,7	20	(+ 1)	400	139,7
LK Lörrach	1.947	(+ 51)	851,2	65	-	436	190,6
LK Ludwigsburg	6.403	(+ 42)	1.174,0	101	(+ 1)	777	142,5
LK Main-Tauber-Kreis	981	(+ 2)	740,9	12	-	86	65,0
LK Neckar-Odenwald-Kreis	989	(+ 3)	688,6	28	-	111	77,3
LK Ortenaukreis	3.716	(+ 83)	862,3	130	-	631	146,4
LK Ostalbkreis	3.061	(+ 52)	974,8	46	-	391	124,5
LK Rastatt	1.806	(+ 43)	780,4	21	-	282	121,9
LK Ravensburg	1.554	(+ 10)	544,5	7	-	187	65,5
LK Rems-Murr-Kreis	4.564	(+ 94)	1.068,2	105	(+ 1)	694	162,4
LK Reutlingen	3.101	(+ 15)	1.080,4	88	-	335	116,7
LK Rhein-Neckar-Kreis	3.938	(+ 108)	718,1	61	(+ 3)	834	152,1
LK Rottweil	1.301	(+ 14)	930,1	26	-	180	128,7
LK Schwäbisch Hall	1.870	(+ 18)	950,4	67	-	151	76,7
LK Schwarzwald-Baar-Kreis	1.517	(+ 39)	713,9	37	-	244	114,8
LK Sigmaringen	1.215	(+ 2)	928,5	37	-	104	79,5
LK Tübingen	2.668	(+ 8)	1.166,7	69	(+ 1)	287	125,5
LK Tuttlingen	1.099	(+ 7)	780,7	26	(+ 1)	160	113,7
LK Waldshut	1.181	(+ 33)	690,6	36	-	240	140,3
LK Zollernalbkreis	1.963	(+ 3)	1.036,6	80	-	206	108,8
SK Baden-Baden	461	(+ 11)	835,4	20	-	54	97,9
SK Freiburg im Breisgau	2.256	(+ 18)	975,8	82	-	190	82,2
SK Heidelberg	1.237	(+ 41)	766,0	9	(+ 1)	249	154,2
SK Heilbronn	1.685	(+ 31)	1.331,0	22	-	299	236,2
SK Karlsruhe	2.129	(+ 15)	682,2	19	-	442	141,6
SK Mannheim	2.914	(+ 75)	938,0	17	-	465	149,7
SK Pforzheim	1.425	(+ 37)	1.131,3	11	-	314	249,3
SK Stuttgart	6.907	(+ 97)	1.086,2	88	-	834	131,2
SK Ulm	1.239	(+ 13)	977,2	12	-	181	142,8
Gesamt	102.288	(+ 1.540)	921,5	2.132	(+ 13)	15.060	135,7

* Bezugsgröße: Bevölkerungsstand am 31. Dezember 2019 (Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg);

** Fälle, die mit und an COVID-19 verstorben sind;

Weitere Informationen zur kartographischen Darstellung der kreisspezifischen Fälle/100.000 Einwohner finden Sie im Gesundheit atlas Baden-Württemberg [hier](#), der kreisspezifischen Fälle/100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen [hier](#).

7-Tage-Inzidenz* der übermittelten COVID-19-Fälle nach Meldekreis

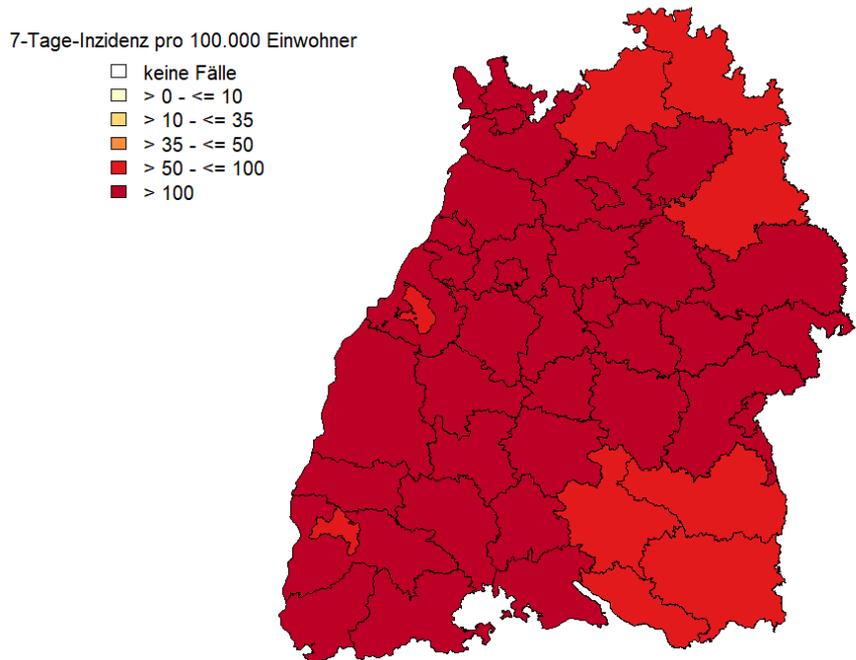


Abbildung 1: 7-Tage-Inzidenz der übermittelten Covid-19-Fälle pro 100.000 Einwohner nach Meldelandkreis, Baden-Württemberg, Stand: 09.11.2020, 16:00 Uhr.

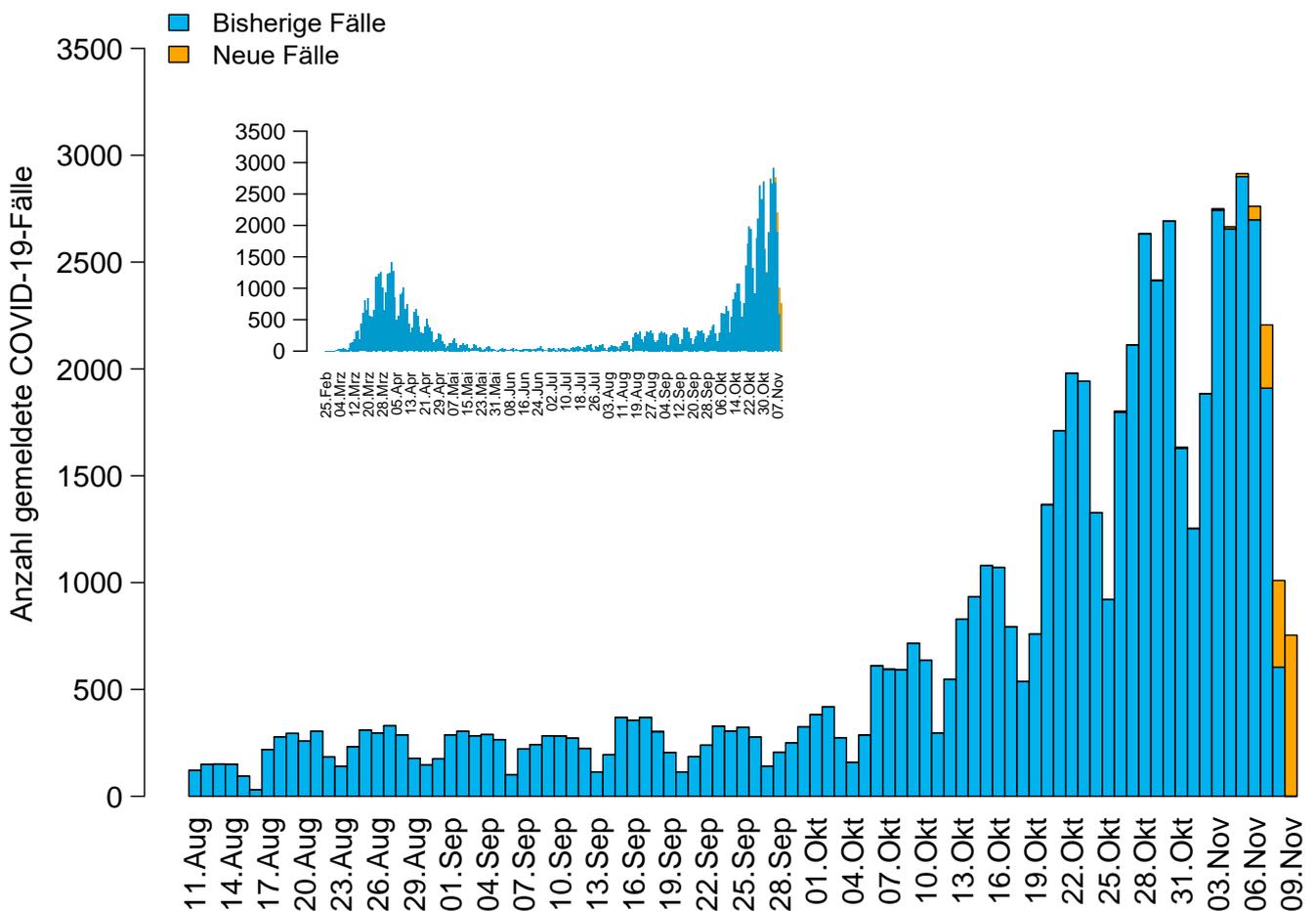


Abbildung 2: Anzahl der übermittelten COVID-19-Fälle nach Meldedatum (blau: bisherige Fälle; gelb: neu übermittelte Fälle), Baden-Württemberg, Stand: 09.11.2020, 16:00 Uhr.

Hinweis: Das Meldedatum entspricht dem Datum, an dem das jeweilige Gesundheitsamt vor Ort Kenntnis von einem positiven Laborbefund erhalten hat. Die Übermittlung an das Landesgesundheitsamt (LGA) erfolgt nicht immer am gleichen Tag.

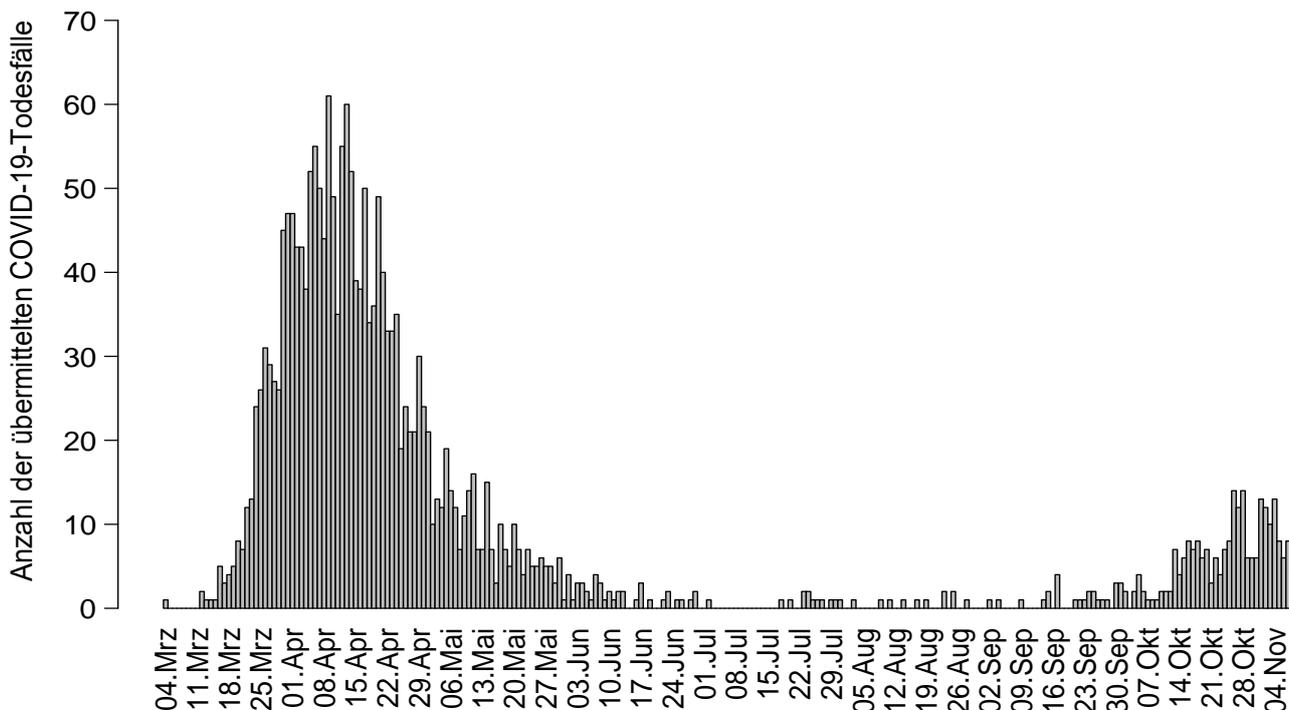


Abbildung 3: Anzahl der übermittelten Fälle, die mit und an COVID-19 verstorben sind, nach Sterbedatum, Baden-Württemberg, Stand: 09.11.2020, 16:00 Uhr.

Tabelle 1: Anzahl der übermittelten Fälle, die mit und an COVID-19 verstorben sind, nach Altersgruppe, Baden-Württemberg, Stand: 09.11.2020, 16:00 Uhr.

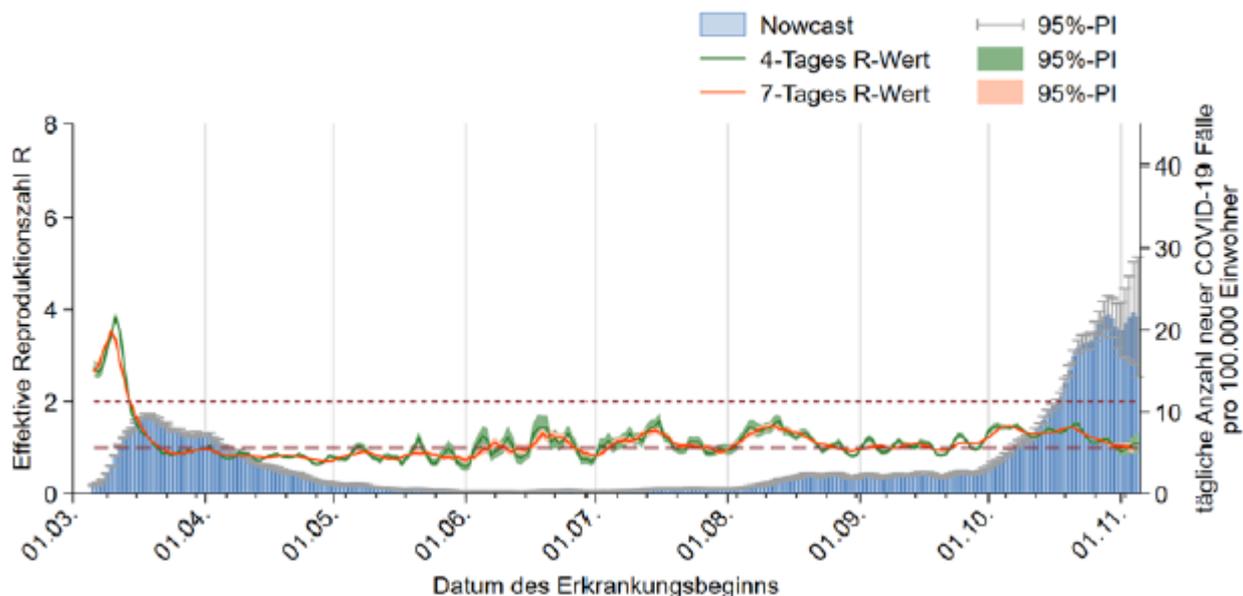
Altersgruppe	0-10	10-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70-79	80-89	90+
Anzahl der Verstorbenen	0	0	3	6	17	62	187	472	966	419

Effektive Reproduktionszahl (Stand: 09.11.2020)

Das Robert Koch-Institut (RKI) veröffentlichte am 09.11.2020 eine Schätzung der effektiven Reproduktionszahl R für die einzelnen Bundesländer auf der Basis eines Nowcasting (für eine detaillierte Beschreibung der Methodik siehe Epid. Bull. 17:

https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2020/17/Art_02.html).

Das sogenannte Nowcasting ist eine Methode um eine Schätzung des Verlaufs der Anzahl von bereits erfolgten COVID-19-Erkrankungsfällen in Deutschland unter Berücksichtigung des Diagnose-, Melde- und Übermittlungsverzugs zu erstellen. Die Reproduktionszahl R ist die Anzahl der Personen, die im Durchschnitt von einer infizierten Person angesteckt werden. Diese lässt sich nicht anhand der Meldedaten errechnen, sondern nur durch statistische Verfahren schätzen. Hierfür wird die Anzahl der Neuerkrankungen innerhalb eines bestimmten Zeitraums hinzugezogen, um einen 4-Tages und 7-Tages-Mittelwert zu bestimmen. Mit Datenstand 09.11.2020 wurde für den 05.11.2020 ein 4-Tages R-Wert von 1,09 mit einem 95%-Prädikationsintervall von 0,87 – 1,33 für Baden-Württemberg errechnet. Der 7-Tages R-Wert, der aufgrund des längeren Zeitraums weniger tagesaktuellen Schwankungen unterliegt, wird für den Tag 04.11.2020 mit 0,99 und einem 95%-Prädikationsintervall von 0,87 - 1,11 für Baden-Württemberg angegeben. Aufgrund des Melde- und Übermittlungsverzugs neuerkrankter Fälle sind aktuellere Schätzungen zu ungenau. Für eine Bewertung der Lage empfiehlt sich daher eine Betrachtung der Entwicklung der 4- und 7-Tages-Mittelwerte über mehrere Tage.



**Abbildung 4: Schätzung des Verlaufs der Anzahl der COVID-19-Erkrankungsfälle (Nowcast) und der 4-Tages und 7-Tages R-Werte (effektive Reproduktionszahl) mit 95%-Prädiktionsintervall (95%-PI) in Baden-Württemberg; RKI
Datenstand: 09.11.2020.**

Hinweise zur Auswertung und Berichterstattung der COVID-19-Meldedaten

Nach der Meldung eines COVID-19-Falls an das zuständige Gesundheitsamt wird dieser Fall geprüft und anschließend an das Landesgesundheitsamt und von dort an das Robert Koch-Institut übermittelt. Das Meldedatum und das Übermittlungsdatum sind hierbei je nach Zeitpunkt der Meldung bzw.

Übermittlung nicht immer identisch. Die Berechnung der 7-Tage-Inzidenz (Tabelle 1, Spalte „Anzahl der Fälle in den letzten 7 Tagen“) erfolgt auf Basis des Meldedatums, also des Datums, an dem das lokale Gesundheitsamt Kenntnis über den Fall erlangt und ihn elektronisch erfasst. Für die aktuelle 7-Tage-Inzidenz werden die Fälle mit Meldedatum der letzten 7 Tage inklusive des aktuellen Tages gezählt.

Die Differenz zum Vortag bezieht sich auf alle an das LGA neu übermittelten oder zurückgenommenen Fälle, die am Vortag zum Datenschluss noch nicht übermittelt waren, unabhängig von deren angegebenen Meldedatum.

Bis zum 30.09.2019 wurde in den Lage- bzw. Tagesberichten COVID-19 für die kreisbezogenen Inzidenzen der vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg veröffentlichte Bevölkerungsstand vom 30.06.2019 verwendet. Ab dem 01.10.2020 wird zur Berechnung der kreispezifischen Inzidenzen der neueste Bevölkerungsstand vom 31.12.2019 verwendet. Dadurch kann es zu geringfügigen Abweichungen bei den Ergebnissen kommen.

Wir bitten zu berücksichtigen, dass es zu Abweichungen zwischen den von den kommunalen Gesundheitsämtern herausgegebenen Zahlen und den vom LGA ausgewiesenen Fällen und errechneten Inzidenzen kommen kann. Gründe hierfür können zeitliche Verzögerungen zwischen dem Bekanntwerden neuer Fälle bei den Gesundheitsämtern und der Eingabe in die Meldesoftware mit anschließender Übermittlung an das Landesgesundheitsamt sein.

Neue Dokumente des RKI und anderer Behörden (Stand: 09.11.2020)

Verordnung des Sozialministeriums zu Quarantänemaßnahmen für Ein- und Rückreisende zur Bekämpfung des Coronavirus SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung Einreise-Quarantäne – CoronaVO EQ) (8.11.2020)

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/verordnung-fuer-ein-und-rueckreisende/>

Positionspapier der STIKO, Leopoldina und des Deutschen Ethikrats zur Verteilung eines COVID-19-Impfstoffes (9.11.2020)

<https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/ImpfungenAZ/COVID-19/Positionspapier.html>

Testkriterien: Anpassungen für die Herbst- und Wintersaison 2020/2021 (9.11.2020)

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Teststrategie/Testkriterien_Herbst_Winter.html

Aktualisierungen des RKI und anderer Behörden (Stand: 09.11.2020)

BMG: Regelungen für Einreisende nach Deutschland im Zusammenhang mit COVID-19 (8.11.2020)

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Transport/BMG_Merkblatt_Reisende_Tab.html

COVID-19 und Impfen (9.11.2020)

<https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/ImpfungenAZ/COVID-19/COVID-19.html>